

Utah erlaubt Bezahlung von staatlichen Anbietern in Gold & Silber

21.03.2025 | [Redaktion](#)

Gold und Silber sind nach wie vor wichtige monetäre Werte in der globalen Finanzlandschaft, und der Bundesstaat Utah hat einen bemerkenswerten Schritt getan, indem er die Verwendung dieser Edelmetalle als lokales Zahlungsmittel erlaubt hat, schreibt [Kitco News](#). Die Legislative des Bundesstaates Utah hat kürzlich den Gesetzentwurf H.B. 306 verabschiedet, der es zum ersten Mal in den Vereinigten Staaten ermöglicht, dass staatliche Stellen Zahlungen in Gold und Silber erhalten können. Der Gesetzentwurf, der nun von Gouverneur Spencer Cox unterzeichnet werden muss, zielt darauf ab, eine elektronische Zahlungsplattform zu schaffen, die durch Edelmetalle gedeckt ist und staatlichen Verkäufern die Flexibilität bietet, physisches Gold und Silber als Zahlungsmittel zu erhalten.

Das Gesetz, das vom Kongressabgeordneten Kenneth Ivory unterstützt und von Senator Keith Grover durch den Senat gebracht wurde, ist eine Fortsetzung des Engagements von Utah für solide Währungsgrundsätze. Utah war Vorreiter bei der Anerkennung von Gold und Silber als gesetzliches Zahlungsmittel im Jahr 2011 und will nun den Handel mit diesen Metallen durch die Einführung eines elektronischen Zahlungssystems erleichtern. Abgeordneter Ivory betonte, dass diese Gesetzgebung in wirtschaftlich schwierigen Zeiten eine Alternative für Verkäufer und Dienstleister darstelle, um ihre Kaufkraft durch Zahlungen in Gold und Silber zu sichern.

Utah hat eine proaktive Haltung in Bezug auf Edelmetalle eingenommen und dem Schatzmeister des Staates, Marlo Oaks, per Gesetz erlaubt, einen Teil der "Rainy-Day Funds" in Gold anzulegen. Zum Ende der aktuellen Legislaturperiode sollen die Goldreserven Utahs auf 60 Millionen Dollar angewachsen sein. Das neue Edelmetallgesetz in Utah ist das Ergebnis der Utah Precious Metals Study Workgroup, die im vergangenen Jahr gegründet wurde. "Eine wichtige Schlussfolgerung der Arbeitsgruppe ist, dass die Bürger die Wahl haben sollten, wie sie ihre finanziellen Transaktionen abwickeln", so Schatzmeister Oaks. "H.B. 306 bietet staatlichen Anbietern die Möglichkeit, in Edelmetallen bezahlt zu werden, und stellt gleichzeitig sicher, dass die physischen Vermögenswerte, die das System unterstützen, in Utah gelagert und regelmäßig geprüft werden. Dies unterstützt nicht nur ein sicheres und transparentes System, sondern ist auch ein wichtiger Schritt, um Transaktionsgold zu einer praktikablen Option für alle Bürgerinnen und Bürger zu machen".

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/651402--Utah-erlaubt-Bezahlung-von-staatlichen-Anbietern-in-Gold-und-Silber.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).